

Lindenbühl · Genossenschaft · 9043 Trogen



Berichterstattung der Genossenschaftsversammlung 2017

Inhalt:

1) Bericht der Präsidentin	S. 2
2) Berichterstattung der Betriebsleitung	S. 3
3) Protokoll der Genossenschaftsversammlung	S. 5
4) Berichterstattung über die Finanzen	S. 7
5) Organigramm	S. 10

Liebe Genossenschafterinnen, liebe Genossenschaffer

Ich freue mich, wiederum auf ein stabiles Genossenschaftsjahr zurückblicken zu können und danke allen, die dazu beigetragen haben.

Unser Lindenbühl ist in guten Händen

Dank dem engagierten Einsatz unserer beiden Pächterinnen und ihrem Team hat sich der Betrieb weiterhin positiv entwickelt. Wir dürfen somit vertrauensvoll ins nächste Genossenschaftsjahr schreiten.

Die regelmässigen Pachteinahmen und das stabile Genossenschaftskapital ermöglichten uns auch im letzten Jahr, den nötigen Unterhalt für das Haus zu besorgen und kleine Reparaturen zu tätigen. Erfreulicherweise liegt nun auch das vakante Ressort Liegenschaft in guten Händen. Mit Toni Braun konnten wir einen Baufachmann für die Mitarbeit im Vorstand gewinnen.

Herzliche Gratulation zum 5-jährigen Jubiläum

Am 1. Juli 2017 feiern unsere beiden Pächterinnen das 5-jährige Jubiläum. Wir gratulieren Angela und Adelheid ganz herzlich.

Würdigung

Trotz einfachen Zimmern und Etagendusche ist das Lindenbühl ein viel besuchter Ort geblieben. Dies ist hauptsächlich unseren Pächterinnen zu verdanken. Dass es Angela und Adelheid mit ihrem Team gelungen ist, die Herausforderungen, die ein altes Haus mit sich bringt, zu meistern, und auch einen guten Umgang mit der zum Teil anspruchsvolleren Kundschaft zu pflegen, ist eine grosse Leistung und verdient eine Würdigung.

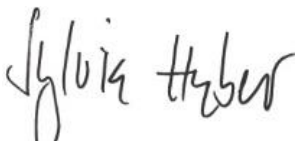
Im Wandel der Zeit die Ruhe bewahren

Die Zeiten, wo sich Studierende oder Kursteilnehmende ein Zimmer teilten, sind längst vorbei. Heute ist bedeutend mehr Komfort gefragt als noch vor 20 Jahren. Und auch die unterschiedlichen Essgewohnheiten und Wünsche, mit denen die Küche im Lindenbühl konfrontiert ist, bedeuten einen grösseren Aufwand. Ferien- und Seminarhäuser sind heute den unterschiedlichsten, sich schnell wandelnden Trends ausgesetzt. Eine nicht immer einfache Aufgabe.

Trotzdem bin ich überzeugt, dass unser Haus auf dem Lindenhügel auf Grund seiner Einfachheit und seiner speziellen Atmosphäre ein Anziehungspunkt bleiben wird und es sich lohnt, diesem einzigartigen Ort Sorge zu tragen. Ein Ort, welcher im Wandel der Zeit die Ruhe bewahrt.

Herzlichen Dank euch allen für euer Engagement und Vertrauen

Im Namen des Vorstands



Sylvia Huber
Sylvia Huber, Präsidentin

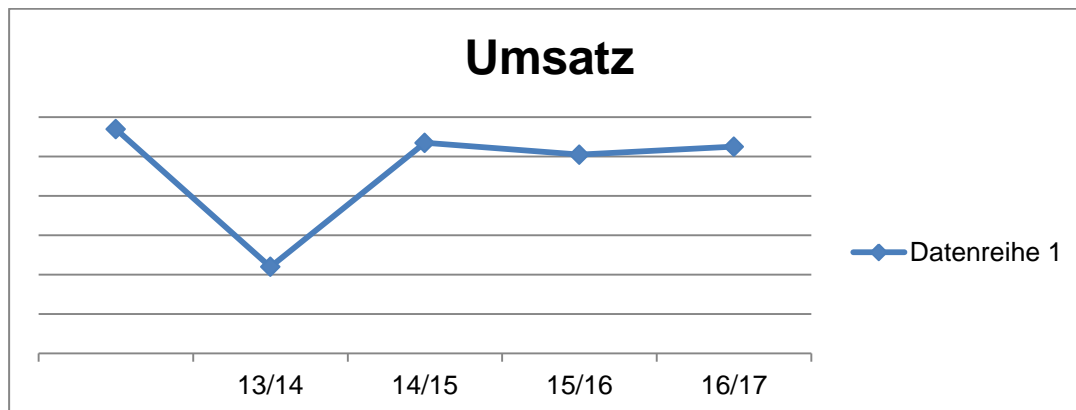
Trogen, im April 2017

Bericht der Betriebsleitung

April 2017

Liebe GenossenschafterInnen, lieber Vorstand, liebe Gäste

Ein Jahresbericht ist immer verbunden mit einem Blick zurück und nach vorne! Beides tun wir im Moment gerne. Wir freuen uns über die vielen Gesichter, welche wir im letzten Jahr im Lindenbühl begrüßen durften und über die vielen schönen interessanten Kontakte, die dabei entstanden sind! Diese bereichern und sichern den Betrieb des Lindenbühls. So pokern wir jetzt schon auf einen Abschluss wie in den vergangenen Jahren. Für eine Steigerung des Umsatzes in der Zukunft besteht nur die Möglichkeit, die Auslastung unter der Woche zu optimieren. Laut Zimmerstatistik (in den Kursen möchten neun von zehn Teilnehmern ein Einzelzimmer) sind die Zimmer auch an Wochenenden nicht optimal ausgenutzt.



Mitarbeiter:

Arbeitsreich und turbulent gestaltete sich der Wechsel in der Küche. Alice Rüttimann verliess uns Ende August und der neue Koch trat seine Stelle erst im Dezember an. Bei der Überbrückung war uns Brigitte Sutter eine geniale Hilfe. So begann **Frederic Sturm** seinen Job am 1. Dezember und just drei Wochen später brach sich Angela den Aussenknochen am Bein! Sechs Wochen war sie Managerin im Hintergrund und wieder stand Brigitte kompromisslos und kompetent neben Frederic am Herd. Nach dieser Zeit schauen wir nun gesund vorwärts in die Schlussphase unseres fünften Jahres im Lindenbühl.

Anlässe:

Wir wurden um ein Datum für eine Hochzeit im 2016 gebeten. Dem Brautpaar konnten wir frühestens ein Datum im Januar 17 offerieren. „Ja, das nehmen wir“, hiess es schon bald, „da können wir im weissen Monat in Weiss heiraten“. Und so kam es auch. Bei 30 cm Neuschnee feierte eine fidele Hochzeitsgesellschaft das schöne Fest!

Auch in guter Erinnerung bleibt uns der Anlass mit Gina Chiara: Wildkräuter sammeln und kochen im Lindenbühl. Gleichzeitig hielten die Märlifrauen ihr Jahrestreffen in unserem Hause ab. Das ergab eine spannende Kombination von einem Kräuter-Märchen für die Köche und ein feines Wildkräutermenu für die Märlifrauen. Dies war ein sehr gelungenes Zusammentreffen zweier Gruppen.

Noch etwas weiter zurück liegt das Forum, welches Anka und Peter Sauber jeweils im Lindenbühl organisieren. Dieses Jahr luden sie Heidi Eisenhut, Kantonsbibliothekarin und

Vielwiserin über die Familie Zellweger, ein. Heidi Eisenhut erzählte die Lebensgeschichte von Anna Schaufelberger-Zellweger, der ersten Frau, die im Lindenbühl geboren wurde. Es war ein sehr spannender Vortrag, lebendig und interessant erzählt von Heidi. Er war immer wieder gespickt mit neuen Geschichten über das Lindenbühl. Freudig erzählten wir dem Vorstand vom Gehörten und schlugen ihm diesen Vortrag für die GV vor!

Erinnerungen:

Bald sind unsere ersten fünf Jahre im Lindenbühl komplett! Um Erinnerungen von dieser Zeit aufzufrischen stöberten wir in Fotos. Ein riesiger Rückblick tauchte wieder vor unseren Augen auf: Die vielen Besucher, besonders der Neubau der Küche, Regen, Wind und Sonne rund um das Lindenbühl, Bilder von den vielen, fleissigen HelferInnen. Spontan tauchte die Idee auf, diese Rückschau mit unseren GenossenschafterInnen zu teilen. Gesagt, getan und schon klebten die Andenken auf acht Flip-Chart Blättern zum Bestaunen bereit. Für alle, die nicht an der GV teilnehmen konnten, sind die Bilder im Lindenbühl zu sehen. Hier zwei Beispiele:



Ganz herzlich danken wir den GenossenschafterInnen, dem Vorstand und all unseren treuen fleissigen HelferInnen für ihre wertvolle Hilfe und Unterstützung. Erwartungsvoll und motiviert schauen wir in die Zukunft und freuen uns auf viele Besucher, neue Kontakte und auf die weitere Zusammenarbeit mit euch allen.

Die Pächterinnen
Adelheid und Angela

Protokoll der Genossenschaftsversammlung vom 29. April 2017

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzählerinnen
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Genossenschaftsversammlung
4. Bericht der Betriebsleiterinnen
5. Bericht der Präsidentin
6. Jahresrechnung 2016 und Revisionsbericht
7. Budget 2017
8. Wahlen
9. Varia
10. Termin nächste GV

1. Begrüssung

Sylvia Huber begrüsst die Anwesenden herzlich zur GV.

Besonders begrüsst wird Toni Braun, der sich zur Wahl in den Vorstand zur Verfügung stellt.

Ebenfalls persönlich begrüsst werden Elisabeth und Carlo Baumgartner, welche den Betrieb bei der Organisation der GV unterstützt haben. Ein grosses Dankeschön geht an Wädi Grimmer für die wunderschöne Blumendekoration.

2. Wahl der StimmzählerInnen

Anka Surber und Agnes Haag werden einstimmig als Stimmzählerinnen gewählt.

Es sind 28 Stimmberechtigte anwesend.

3. Abnahme des Protokolls der letzten GV

Das Protokoll der letzten GV wird einstimmig angenommen und verdankt.

4. Bericht der Betriebsleiterinnen

Die Berichterstattung und die liebevoll gestaltete Fotowand mit Eindrücken zu fünf Jahren im Betrieb wird mit Beifall verdankt.

5. Bericht der Präsidentin

Die Präsidentin drückt ihre Freude über die weitere Zusammenarbeit mit den Pächterinnen aus: Die Vertragsverlängerung steht kurz bevor. Dem Vorstand wird für die Arbeit und das Engagement gedankt. Die Verwaltung läuft dank der Aufgabenverteilung in die verschiedenen Ressorts gut. Ein besonderes Dankeschön richtet die Präsidentin an Willi Hager, für immer wieder gute Ideen und unbürokratische Hilfe im Unterhalt der Liegenschaft.

Aus dem Ressort Genossenschaftspflege werden die neu gestalteten Postkarten und die Info-Flyer vorgestellt. Für den Herbst ist eine Veranstaltung geplant, weitere Infos folgen.

Die Aktuarin erstellt Protokolle der Verwaltungssitzungen, kümmert sich um das Lektorat anfallender Texte und geht der Präsidentin bei administrativen Arbeiten zur Hand.

Toni Braun hat sich bereits vor der Wahl in sein neues Amt betätigt und erste kleinere Unterhaltsarbeiten in Auftrag gegeben. Schritt für Schritt werden weitere folgen.

6. Jahresrechnung 2016

Lisbeth Baumgartner und Markus Faden haben als Revisoren geamtet. Die Jahresrechnung 2016 wurde von ihnen geprüft und für korrekt befunden. Die Stimmberechtigten genehmigen die Jahresrechnung 2016 einstimmig und erteilen dem Vorstand Décharge.

7. Budget 2017

Peter Huber präsentiert zum 10. Mal die Zahlen der Liegenschaft. Das Budget für das neue Genossenschaftsjahr 2017 wird einstimmig angenommen.

8. Wahlen

In diesem Jahr finden Bestätigungswahlen statt:

Der Vorstand wird einstimmig bestätigt und wiedergewählt.

Toni Braun wird einstimmig in den Vorstand gewählt: Er kommt aus der Baubranche, hat Spass am Bauen und Freude, die Substanz des Lindenbühls zu erhalten. Er übernimmt das Ressort Liegenschaft.

Sylvia Huber wird einstimmig als Präsidentin bestätigt und wiedergewählt.

9. Varia

Wird nicht in Anspruch genommen.

10. Termin der nächsten GV

Die nächste GV findet am Samstagabend, 28. April 2018 statt. Dieser Termin wird von den Genossenschafterinnen und Genossenschaftern grossmehrheitlich gewünscht.

St. Gallen, 8. Mai 2017

Für das Protokoll: Susanne Hofstetter

4) Berichterstattung über die Finanzen

Bilanz 2016

**Linden
bühl**
Genossenschaft

	Abschluss 2015	Abschluss 2016
Aktiven		
Kontokorrent ABS	16'384.72	35'885.92
Liegenschaft	825'000.00	815'000.00
Total Aktiven	841'384.72	850'885.92
Passiven		
Transitorische Passiven	-	-
Hypothek	186'300.00	181'300.00
Darlehen Genossenschafterinnen	58'000.00	58'000.00
Genossenschaftskapital	598'300.00	597'800.00
Rückstellungen	-	20'000.00
Verlustvortrag	2'736.37	-1'215.28
Total Passiven	845'336.37	855'884.72
Verlust	- 3'951.65	- 4'998.80

Erfolgsrechnung 2016

Linden bühl

Genossenschaft

	Budget 2016	Abschluss 2015	Abschluss 2016
Aufwand			
Sanierungen, Unterhalt	23'000.00	24'751.25	23'088.85
Gebäudeversicherung	4'700.00	4'581.55	4'339.25
Telefon, Porto, Div. Büro	300.00	153.60	142.00
Versammlung inkl. Drucksachen	1'000.00	661.00	478.00
Bonus Genossenschafter	2'000.00	2'406.50	2'899.50
Sonstiger Aufwand	1'000.00	-	2'014.30
Hypothekarzins	5'600.00	5'943.40	5'768.40
Bankspesen	100.00	94.85	93.45
Kapital- und Ertragssteuern	1'000.00	959.50	1'775.10
Abschreibungen	10'000.00	10'000.00	10.000.00
Total Aufwand	48'700.00	49'551.65	50'598.80
Ertrag			
Pachtzins	45'600.00	45'600.00	45'600.00
Spenden	500.00	-	-
Total Ertrag	46'100	45'600.00	45'600.00
Verlust	-2'600.00	- 3'951.65	-4'998.80

Budget 2017

Linden bühl

Genossenschaft

	Abschluss 2016	Budget 2017
Aufwand		
Sanierungen, Unterhalt	23'088.85	23'000.00
Gebäudeversicherung	4'339.25	4'700.00
Telefon, Porto, Div. Büro	142.00	200.00
Versammlung inkl. Drucksachen	478.00	1'000.00
Sonstiger Aufwand	2'014.30	1'000.00
Bonus Genossenschafter	2'406.50	2'000.00
Hypothekarzins	5'768.40	5'600.00
Bankspesen	93.40	100.00
Kapital- und Ertragssteuern	1'775.10	1'000.00
Abschreibungen / Rückstellungen	10.000.00	20'000.00
Total Aufwand	50'598.80	52'000.00
Ertrag		
Pachtzins	45'600.00	46'800.00
Total Ertrag	45'600.00	46'800.00
Verlust	-4'998.80	- 5'200.00

Lindenbühl

5) Organigramm



Organisation der Verwaltung

Ressort	Aufgabe
Präsidium	Berichterstattung gegenüber Genossenschaft Einberufung der GV Führung der Verwaltung Koordination der Ressorts Repräsentationsaufgaben
Kassier/in	Führung der Buchhaltung Verwaltung des Genossenschaftskapitals Finanzplanung Jahresabschluss und Budget erstellen Organisation der Revision Versicherung
Aktuar/in	Protokollführung Sitzungseinladungen Adressverwaltung Archivierung Allgemeine Administrationsaufgaben
Genossenschaftspflege	Kommunikation Förderung der Identifikation der Genossenschaft Events organisieren Akquirieren neuer GenossenschafterInnen
Liegenschaftspflege	Unterhalt und Gebäudekontrolle Unterhalts- und Investitionsplanung
Vertretung Betrieb	Interessenvertretung des Betriebs Berichterstattung über Betriebsentwicklung Akquirieren neuer GenossenschafterInnen



Der Vorstand v.l.n.r.

Peter Huber, Nadia Lehnhard, Adelheid Grimmer, Sylvia Huber, Angela Degiacomi, Susanne Hofstetter, Toni Braun